

Tagung des Fachbereiches Tarif des BDK

16.05.2022

Man sagt, dass aller guten Dinge drei sind. Und so klappte es erst im dritten Anlauf, dass sich die Tarifvertreterinnen und Tarifvertreter der Landesverbände und Verbände des BDK zu ihrer Tagung in Berlin treffen konnten.

Wegen der Corona-Beschränkungen fand die letzte Präsenztagung 2019 statt, umso größer waren die Wiedersehensfreude und vor allem der persönliche und fachliche Gesprächsbedarf.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer wurden am 02. Mai 2022 in der Bundesgeschäftsstelle durch **Lars Lindner** begrüßt und bedankten sich herzlich für die professionelle Vorbereitung der Tagung, angefangen vom Hotel bis hin zum ansprechend eingerichteten Tagungsraum.

In den letzten drei Jahren fanden mehrere personelle Wechsel im Tarifbereich des BDK statt, so z. B. im geschäftsführenden Bundesvorstand und im LV Bayern. Mit Alexandra Blochum verließ uns eine Tarifvertreterin der ersten Stunde, um sich ihrer neuen beruflichen Aufgabe besser widmen zu können. Trotzdem ist dies für uns ein Verlust, der spürbar ist und den wir unendlich bedauern. Umso größer war die Freude darüber, dass sich Alexandra die Zeit genommen hat und wir sie in Berlin in würdiger Form aus unserer Mitte verabschieden konnten. Wir wünschen ihr alles erdenklich Gute für ihren weiteren Lebensweg und hoffen, dass sie dem Tarifbereich des BDK treubleiben wird.



Kurz vor seinem Abflug zum 11. Kongress des Conseil Européen Syndicats de Police - CESP nach Kreta ließ es sich der Bundesvorsitzende **Dirk Peglow** nicht nehmen, sich per Videokonferenz zuzuschalten, die Anwesenden zu begrüßen und aktuelle Informationen aus dem Bundesvorstand mitzuteilen.



Schwerpunkt jeder Tagung sind die Berichte aus den Landesverbänden und Verbänden mit dem Erfahrungsaustausch. Gerade danach gehen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer meist gestärkt und mit neuen Impulsen aus der Veranstaltung heraus. Insbesondere die neuen Mitglieder des Fachbereichs Tarif, von denen sich die meisten erst in der Einarbeitungsphase befinden, konnten unter diesem Tagesordnungspunkt hilfreiche Hinweise und Ratschläge erhalten. Vieldiskutierte Themen waren unter anderem:

- Eingruppierungen, insbesondere in der Ermittlungsunterstützung, in der Informations- und Kommunikationstechnik und von technischen Angestellten im Bereich KT
- Gleichstellungsangelegenheiten im Tarifbereich
- Einstellung von Tarifbeschäftigten
- Wahlprüfsteine

Dominique Möbius berichtete über ihre Anträge, die sie zur Beschlussfassung auf dem Landesdelegiertentag des LV Baden-Württemberg eingereicht hatte.

Ungläubig verfolgten die anwesenden Kolleginnen und Kollegen die Schilderungen von **Rebecca Brekau** (LV Berlin) zu den Arbeitsbedingungen der Forensiker im operativen Dienst in Berlin. Infolgedessen wurde festgelegt, dass Anfang Juni 2022 eine Videokonferenz mit dem Schwerpunktthema „Rechte und Kompetenzen von Tarifbeschäftigten im operativen Dienst und in der Ermittlungsunterstützung“ stattfinden soll.

Catherine Schaus berichtet aus Brandenburg, dass dort weniger Einstellungen in der Kriminaltechnik geplant sind und **Doris Christians** vom Verband Bundespolizei wird im Rahmen eines Termins mit der Gleichstellungsbeauftragten des Bundespolizeipräsidiums Potsdam den Tarifbereich thematisieren.

Die sehr engagierte **Christel Fein** (LV NRW) stellte eine Vielzahl von Vorhaben und Aktionen im Tarifbereich ihres Landesverbandes vor.

René Kümmig (LV Sachsen) informierte über eine geplante Großoffensive zur Gewinnung von Tarifbeschäftigten für den BDK in Sachsen.

Katrin Ruhmann führt aus, dass der Freistaat Thüringen zur Nachwuchsgewinnung im Bereich der IT in Kooperation mit der Dualen Hochschule Gera-Eisenach Studiengänge Verwaltungsinformatiker anbietet. Die Studierenden werden in das Beamtenverhältnis auf Widerruf eingestellt, sind während des Vorbereitungsdienstes „Informationstechnische/r Oberinspektoranwärter/in“ und erhalten Anwärterbezügen des gehobenen Dienstes.



Als Fachthemen wurden angemeldet und behandelt:

- Zulagen/Zuschläge für Tarifbeschäftigte
- Arbeitsbefreiung für gewerkschaftliche Tätigkeiten
- Möglichkeiten/Erfahrungen bei der Mitgliedergewinnung.

Als Höhepunkt am zweiten Sitzungstag referierte Herr Dr. Martin Hensche (Fachanwalt für Arbeitsrecht) in einem sehr interessanten Vortrag über die Themen Tariffähigkeit und Arbeitskampf. Im Anschluss daran fand eine sehr lebhaftes Gesprächsrunde statt. Nach zwei viel zu kurzen Tagen verabschiedete der Bundesgeschäftsführer **Bernd Bender** die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Schlagwörter

Tarif Bund Nordrhein-Westfalen
diesen Inhalt herunterladen: **PDF**